

# Bürgerblock Hallstadt



Information des Ortsverbandes, der  
Bürgerblock / FW-Stadtratsfraktion und des Bürgervereins Hallstadt

2004



Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
Neues Jahr  
wünschen Ihnen



Bürgerverein

E. Ramer  
(1. Vorsitzender)

Ortsverband  
Bürgerblock/FW

J. Nehr  
(1. Vorsitzender)

2. Bürgermeister

A. Bittel

Bürgerblock/FW  
Stadtratsfraktion

I. Eichelsdörfer  
(Fraktionsvorsitzende)

## Einklang von Mensch und Natur?

Das Vegetationsjahr geht dem Ende zu. Wir nähern uns dem Winter. Die Natur weiß, dass sie nicht immer in der Blüte des Frühjahrs und im Reifen des Sommers stehen kann. Sie unterwirft sich den Naturzeiten von Werden und Vergehen, von Haben und Verzicht.

Und der Mensch? Bei uns in Deutschland herrscht Unzufriedenheit, weil die Wiedervereinigung nicht so geklappt hat. Vieles stockt und der Unmut

wächst. Wo liegt die Ursache? Immer weniger Menschen in den Wohlstandsstaaten verbrauchen immer mehr Ressourcen dieser Welt. Sie meinen ein Anrecht zu haben - weit gefehlt. Wer aber glaubt, auf alles Anspruch zu haben, verliert etwas wesentlich menschliches, die Tatsache der Abhängigkeit von anderen Menschen, von der Natur und ihrer Umgebung.

Umdenken ist angesagt. Doch wenn man fragt, wer anfängt,

so soll es immer der andere sein. Der Mensch ist dabei, sich gegen alles aufzulehnen. Dadurch entsteht Unzufriedenheit in allen Bereichen, sei es Politik, Beruf, Familie u.s.w. Die Herbstwochen zeigen uns die Schönheit der Natur. Ist das nicht eine gemeinsame Anstrengung wert, alles zu erhalten, für alle Menschen, nicht nur für mich?

Ingeborg Eichelsdörfer

## **Informationen aus dem Stadtrat**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2004 war wegen des Doppeljubiläums ein veranstaltungsreiches Jahr mit vielen Höhepunkten. Wir glauben sagen zu können, die Veranstaltungen waren gut besucht und unsere Stadt und ihre Bürger haben sich von ihrer besten Seite gezeigt. Das Jubiläumsjahr schließt mit einem Silvesterball, zu dem die gesamte Bevölkerung eingeladen ist. Politisch gesehen war das Jahr 2004 dagegen ein eher ruhiges Jahr.

Das Bürgerhaus nimmt Konturen an, das "Loch" schließt sich, das Richtfest wurde gefeiert, die Diskussionen dafür oder dagegen halten weiter an.

Die Stadtsanierung wurde wieder aufgenommen, Das Gebiet Bachgasse/Tiergarten steht vor dem Abschluss. Haben die Baumaßnahmen auch etwas lange gedauert, so kann man doch sagen, die Sanierung ist gelungen.

Um die Verkehrssituation, den Verkehrsfluss im Gewerbegebiet am Hafen zu verbessern, wurde die Emil-Kemmer-Straße im Bereich des Realmarktes um eine dritte Fahrspur verbreitert. Die Verlängerung der Biegenhofstraße bis zur Emil-Kemmer-Straße wurde beschlossen und soll möglichst schnell verwirklicht werden.

Für die Radfahrer wird ebenso etwas getan. Ein Rad- und Wirtschaftsweg, beginnend am Kreisverkehr entlang der B4 Richtung Kemmern, wird zur Zeit gebaut. Er wird dann über Breitengüßbach nach Zapfendorf

und nach Norden weitergeführt. Für die Bahnunterführung Michelstraße läuft zur Zeit das Planfeststellungsverfahren. Voraussichtlicher Baubeginn Ende 2005 /Anfang 2006. Zeitgleich wird dann die Stadtsanierung rund um die Annakapelle in Angriff genommen.

Was interessiert die Bürger sonst noch?

Seit September ist im Pfarrer-Rössert-Kindergarten eine Kinderkrippe, die "Hallstadter Zwoggäla", eingerichtet, finanziert von der katholischen Kirchenstiftung und der Stadt Hallstadt. Hier werden Kinder bis zum Alter von drei Jahren betreut. Sicherlich eine notwendige und gute Einrichtung für die Bürger unserer Stadt.

Auf dem Grundstück des ehemaligen Rothemundhauses sollen sechs bis acht altengerechte Wohnungen errichtet werden. Zur Zeit berät man im Stadtrat über verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten.

Ein Einkaufsmarkt im Zentrum unserer Stadt wäre unbedingt notwendig und wünschenswert. Aus diesem Grunde hat der Stadtrat einen Planaufstellungsbeschluss gefasst. Eine Umsetzung ist jedoch schwierig, da die betroffenen Grundstücke größtenteils in Privatbesitz sind. Hoffen wir, dass es zu einer annehmbaren Lösung kommt.

Leider musste der Stadtrat, wegen der großen Unterdeckung, einige Gebühren ab 2005 erhöhen. So beschloss er für die Jahre 2005, 2006 und 2007 eine geringfügige Erhöhung der Wasser-, Kanal- und

Friedhofsgebühren.

Aber manche Bürger bekommen auch etwas.

Die Förderprogramme für die Nutzung der Sonnenenergie bzw. des Regenwassers wurden um weitere zwei Jahre verlängert. Die Förderung für zusätzliche Lehrstellen wird ebenfalls weiter gewährt.

Das waren einige Informationen über die Aktivitäten im Stadtrat und in unserer Stadt.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen, unseren herzlichsten Dank aussprechen, verbunden mit der Bitte, uns auch im kommenden Jahr durch Anregungen und sachliche Kritik zu unterstützen und so bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben mitzuhelfen.

Ihre Meinung ist uns wichtig, darum besuchen Sie uns in unserer monatlichen Bürgersprechstunde jeden zweiten Donnerstag im Monat in der Fischergasse 4. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt.

**Ihre Bürgerblock/FW  
Stadtratsfraktion**

**Fraktionsvorsitzende**  
Ingeborg Eichelsdörfer,

**2. Bürgermeister**  
Arthur Bittel,

**Stadtrat**  
Ludwig Wolf

## Beim Bürgerverein ist immer was los

Schnell war das Jahr vorüber, und wir halten Rückschau auf eine ereignisreiche Zeit. Viele Aktivitäten konnte der Bürgerverein gemeinsam mit seinen Mitgliedern durchführen.

Zu Beginn des Jahres stand wie seit Jahren schon üblich unser Faschingsball. Unterstützt durch unsere Tanzgruppe Grün-Weiß und durch Einlagen der Ratschkatt'In wurde er wieder einmal zu einem Erlebnis der besonderen Art.

Beim Kinderfasching im Dillersaal freuten wir uns über die zahlreiche Beteiligung.

Zu einer gemütlichen Kaffeetafel im Bärenwirt waren unsere Mitglieder im März eingeladen.

Alle zwei Jahre machen wir eine 4-Tagesfahrt. Dieses Jahr war das Ziel die wunderschöne Stadt Aachen und Ihre Umgebung.

Gleich zweimal waren unsere Krapfenbäcker dieses Jahr gefordert. Sowohl zum Festzug im Rahmen des Stadtjubiläums, als auch zum Kirchweihzug waren unsere Damen und Herren



Erna Geier, Alois Zirkel, Isidor Wolf, Manfred Regus, Sophia Böhnlein, Erwin Ramer

im Einsatz. Über 1300 Krapfen wurden hierfür gebacken.

Der Wettergott war uns hold, so dass zu unserem Weinfest im September die Sonne vom Himmel lachte. Bei einem guten Schoppen Wein und kleinen

Leckereien, fühlten sich unsere Gäste, in der gut gefüllten "Fischergasse", sichtlich wohl.

Wenn der Herbst gekommen ist, machen wir uns gewöhnlich zu einer Wanderung durch die malerische fränkische Landschaft auf. Dieses Jahr führte uns unser Weg nach Medlitz.

Im November fand unsere Generalversammlung mit Neuwahlen statt. Der erste Vorsitzende Erwin Ramer und der Schriftführer Joachim Nehr wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Führungsteam des Vereins sind Veronika König als 2. Vorsitzende und Holger Ramer als Kassier. Zu Beisitzern wurden gewählt Wolfgang Christa, Stefan Dauerlein, Ingrid Gura, Gerhard Karl, Maria Karl, Anton Scheer, Stefan Weigel und Alois Zirkel. Als Kassenprüfer für die nächsten beiden Jahre agieren Peter Wolf und Hans Sendner.

Einen herzlichen Dank möchten wir an dieser Stelle unseren beiden scheidenden Vorstands-



Erwin Ramer, Erna Geier, Willi Geier, Veronika König

## Beim Bürgerverein ist immer was los

mitgliedern Erna und Willi Geier aussprechen. Ihr über 20jähriges Engagement als Beisitzer, Kassier und 2. Vorstand, sowie als Motor der Tanzgruppe Grün-Weiß verdient unsere Anerkennung.

Bei der Generalversammlung konnten wir auch einige unserer Mitglieder für ihre Treue zu unserem Verein ehren. Mit einer Urkunde und einer Rose bedanken wir uns bei Alois Zirkel und Sophia Böhnlein für 25jährige Mitgliedschaft und bei Manfred Regus, Dieter Sator und Isidor Wolf für 40jährige Vereinszugehörigkeit.

Das Jahr haben wir traditionell mit unserer Adventsfeier im Dillersaal beschlossen. Bei besinnlichen Texten und Musik konnten die Teilnehmer in der hektischen Adventszeit etwas zur Ruhe finden.

Auch für das nächste Jahr haben wir für Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm aufgestellt. Hierzu laden wir sie heute schon recht herzlich ein. Merken sie sich doch folgende Termine bereits vor:

**10.04.2005** Kaffeekränzchen

**05.06.2005** Tagesausflug

**04.09.2005** Weinfest in der Fischergasse

**15.10.2005** Herbstwanderung

**11.11.2005** Jahreshauptversammlung

**04.12.2005** Adventsfeier

Wir freuen uns auf Ihr Kommen zu unseren Veranstaltungen im nächsten Jahr.

Ihr  
Bürgerverein Hallstadt

Ihr neuer Fliesenlegermeister-  
jung - modern - zuverlässig!



Michelinstraße 102  
96103 Hallstadt

Tel. 09 51 / 7 16 76  
Fax 09 51 / 7 41 53

Wir wünschen Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr

\* Malen \* Tapezieren \* Fassadenrenovierung  
\* Verputzen \* Vollwärmeschutz \* Bautenschutz

Malerfachgeschäft Bittel & Dütsch GbR

Weierstraße 10  
96103 Hallstadt-Dörfleins  
Telefon: 09 51 / 7 56 59  
Telefax: 09 51 / 7 26 04  
Mobil: 01 70 / 3 02 17 73 (Bittel)  
Mobil: 01 60 / 96 81 85 55 (Dütsch)

Vormal Malermeister Ramer

### Impressum

#### Herausgeber:

Ortsverband des Bürgerblocks/  
Freie Wähler Hallstadt

#### Vorsitzender des Ortsverbandes:

Joachim Nehr  
Grabenstraße 66  
96103 Hallstadt

Die einzelnen Artikel spiegeln die  
Meinung des Verfassers wieder.

